

Zehnjahrestief bei Industriejobs

Gütersloh. Nur noch 6,6 Millionen Beschäftigte zählt die Industrie der BRD – ein Zehnjahrestief. Der Anteil der Industrie am gesamten Arbeitsmarkt sei von 22 Prozent 2014 auf nunmehr 19 Prozent gesunken, teilte die Bertelsmann-Stiftung am Donnerstag mit. Über Jahre hinweg sei besonders bei klassischen Fertigungsberufen deutlich weniger eingestellt als Beschäftigung beendet worden und auf frei gewordene Stellen oftmals keine Arbeitskraft nachgerückt. Dagegen gewachsen und weiterhin gefragt seien komplexe Produktionsberufe, etwa in der Maschinen- oder Elektrotechnik. Laut Studie sind die Löhne in der Industrie schwächer gestiegen als in anderen Branchen, dadurch hat sich der Vorsprung etwa halbiert. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/524522.zehnjahrestief-bei-industriejobs.html>